

Bewerbung für die Ruhrparlamentswahl 2020



Liebe Freund*innen,

ich bin ein "Kind des Ruhrgebiets": In Essen aufgewachsen, in Mülheim zur Schule gegangen und in Duisburg studiert. Auf Zollverein haben meine Großväter unter Tage geschuftet und ich bei meinem ersten Schülerjob auf der Eisbahn gearbeitet. Strukturwandel par excellence!? In jedem Fall viele anregende Diskussionen über die Region, ihre Vergangenheit und Zukunftsmöglichkeiten. Diese Zukunftsmöglichkeiten möchte ich mitgestalten. Die Bildungsregion Ruhrgebiet hat das Potenzial für eine große Transformation. Für diesen Umbau will ich mit euch den Rahmen schaffen. Wir können und müssen über die eigene Kommune hinausdenken. Global denken, lokal in der Region mit den Menschen, in den Städten und Quartieren handeln. In der Region liegt ein großes Kraftpotenzial. Gleichzeitig bin ich als "Kind der Globalisierung", das neben dem Ruhrgebiet unter anderem Sevilla, Brüssel und Imperia ihren Wohnort nennen durfte, überzeugte Europäerin. Aber die Coronapandemie zeigt auch: Die Globalisierung ist nicht die Lösung aller Probleme. Wir müssen und wollen auch die regionalen Wirtschaftskreisläufe nutzen und stärken.

So unterschiedlich und auf ihre ganz eigene Art vielfältig das Ruhrgebiet und Europa sind, so haben sie doch viele Gemeinsamkeiten: Sie sind mein zuhause und haben sich jeweils zusammengeschlossen, um Gemeinsamkeiten und Vielfalt zu ihrer Stärke zu machen. Das nachhaltig weiterzuentwickeln ist ein wunderbares Ziel, für das ich mit Vehemenz kämpfe und einstehe! Gemeinsame Lösungen für eine

nachhaltige Entwicklung, für Solidarität und Innovation zu finden, ist unsere Aufgabe im Ruhrparlament. Dafür bewerbe ich mich bei euch, um euer Votum für die Grüne Liste des Ruhrparlaments.

**Gemeinsam mit euch will ich auf
Ruhrebene:**

- Die Menschen für die Metropole Ruhr begeistern! Dazu will ich über den RVR und das Ruhrparlament informieren. Ich will Öffentlichkeit und Transparenz für diese so wichtige Ebene schaffen. Dazu zählt auch eine bessere Vernetzung der Grünen Kreisverbände mit dem RVR.
- Die Kompetenzen des RVR stärken! Wir brauchen eine regionale Öffentlichkeit, einen regionalen Diskurs und regionales Lernen voneinander. Dazu müssen wir Vielfalt in den Quartieren und Städten leben und das Kirchturms- und Konkurrenzdenken beenden. Wenn wir uns als Metropole Ruhr verstehen und das auch leben, uns multimodal und nachhaltig bewegen, können wir Kompetenzen bündeln und Schwerpunkt-Zentren schaffen. Das gilt für die Grünflächen- und Waldentwicklung sowie Bebauung.
- Die Verkehrswende in der Metropole Ruhr vorantreiben! Dafür müssen wir den ÖPNV ruhrgebietsweit denken und eine überörtliche Nahverkehrsplanung erreichen. Wir brauchen einen drastischen Ausbau unseres Radwegesystems. Dazu müssen wir sichere Radwege insbesondere für Alltagswege bauen.
- Die Metropole Ruhr energiepolitisch "renovieren"! Die Kohle ist Vergangenheit. Aber die neue Region hat noch nicht Raum gegriffen in unserer Region. Das Solarkataster des RVR ist nur ein kleiner Anfang. Um die Energiewende auch vor Ort erfolgreich anzugehen,

müssen die Kommunen eine Vorbildfunktion übernehmen und zur CO₂-Reduzierung beitragen (z.B. Elektroautos im Fuhrpark, Photovoltaik Dachanlagen, Abfallvermeidungsmanagement, etc.).

- Die Vielfalt der Kunst- und Kreativwirtschaft fördern! Dazu zählt auch gegenseitiges Lernen und Vermitteln, um dem Konkurrenzkampf der Städte nicht zum Opfer zu fallen. Ein Ziel ist hier die Einführung eines regionalen Kulturtickets für zahlreiche Kulturstädten in der Region.

Eure Hanna

Hanna Marlena Sander



Ich bin 27 Jahre alt und schreibe täglich Nachrichten zu energiepolitischen Themen bei einem Nachrichtendienst und bin Beisitzerin im Vorstand der Grünen in Mülheim an der Ruhr.

Davor habe ich in Göttingen, Duisburg und Brüssel Politikwissenschaft und Hispanistik studiert.

Meine Freunde bezeichnen mich als "Politik-Junkie". Das ist aber nicht meine einzige Leidenschaft. Für Sport von B wie Biathlon über F wie Fußball bis hin zu R wie Rennrad fahren kann ich mich jederzeit begeistern.

Bei Fragen oder Anregungen meldet euch gerne unter

Sander.hanna@hotmail.de

 Hanna Snd

 hannamarlena